



Informationen für Patienten und Angehörige

Assessment- und Triage-Zentrum Geriatrie

Die ambulante Sprechstunde für ältere Menschen

Sehr geehrte Patientin / Sehr geehrter Patient **Sehr geehrte Angehörige**

Das Älterwerden und seine Herausforderungen

Im höheren Alter nimmt die körperliche und seelische Verletzlichkeit des Menschen zu. Während jüngere Menschen noch auf ausreichende körperliche und geistige Reserven zurückgreifen können, stehen diese dem älteren und oftmals chronisch, mehrfach erkrankten Menschen nicht mehr im gleichen Ausmass zur Verfügung.

Im Alltag machen Sie selbst oder Ihre Angehörigen beispielsweise folgende Beobachtungen:

- Das Haushalten oder Einkaufen fällt Ihnen immer schwerer
- Das Laufen oder Treppensteigen erfordert viel mehr Kraft von Ihnen
- Sie haben Angst zu stürzen oder Sie haben bereits einen Sturz erlebt und gehen deshalb nur noch selten aus dem Haus
- Die Vergesslichkeit nimmt im Alltag zu
- Die Lebensfreude hat abgenommen und Sie fühlen sich allein
- Der Appetit fehlt und das Essen schmeckt Ihnen nicht mehr
- Eine zunehmende Blasenschwäche macht Ihnen zu schaffen
- Sie müssen wegen bestehender Krankheiten täglich viele Medikamente einnehmen

Kommt in diesen Situationen eine akute Erkrankung oder ein Unfallereignis dazu, kann Ihr Leben aus den Fugen geraten und Ihre Selbstständigkeit im Alltag gefährdet sein.

Das muss nicht sein. Mit Hilfe einer geriatrischen Abklärung und Behandlung können auch im höheren Alter die Alltagsfähigkeiten erhalten bzw. wieder verbessert werden (weitere Erläuterungen siehe Info-Box 1).

INFO-BOX 1

Was heisst «Geriatric»?

Geriatric bedeutet Altersheilkunde. Sie ist ein besonderer Fachbereich der Medizin und beschäftigt sich mit der Vorsorge, Abklärung und Therapie von akuten und chronischen Krankheiten im Alter und deren Folgen.

INFO-BOX 2

Was bedeutet «geriatric Assessment»?

«Assessment» bedeutet Einschätzung. Dabei werden alltagsbezogene Einschränkungen, aber auch vorhandene Fähigkeiten und Ressourcen des älteren Menschen erfasst. Die Abklärungen beziehen sowohl körperliche, seelisch-geistige als auch soziale Aspekte mit ein.

INFO-BOX 3

Was ist unter «Triage» zu verstehen?

«Triage» bedeutet Zuordnung/Weichenstellung. Die Untersuchungsergebnisse münden in einen individuellen Behandlungs- und Betreuungsplan mit Empfehlungen für die bestmögliche Weiterbehandlung an den Hausarzt oder Facharzt.

Welches Ziel soll erreicht werden?

Das Assessment- und Triage-Zentrum Geriatrie (ATZ Geriatrie) ist auf die umfassende Abklärung der vielschichtigen Probleme von älteren und hochaltrigen Menschen spezialisiert. Wir nehmen uns die Zeit, den Ursachen Ihrer Beschwerden auf den Grund zu gehen. Mit Ihnen gemeinsam suchen wir nach Möglichkeiten zur Verbesserung Ihrer Erkrankungen sowie altersbedingten Einschränkungen. Unsere Empfehlungen beinhalten konkrete medizinische und pflegerische Behandlungsmassnahmen, die helfen sollen, Ihre Beschwerden zu lindern, die Selbständigkeit zu fördern sowie altersbedingten gesundheitlichen Beeinträchtigungen vorzubeugen.

Wie läuft die ambulante Abklärung ab?

Die ambulante Abklärung beginnt mit einem ausführlichen Gespräch und einer körperlichen Untersuchung. Darauf folgt ein weiterführendes symptom- und problemorientiertes Assessment unter Berücksichtigung Ihrer Ressourcen sowie Ihrer persönlichen Ziele und Wünsche für das Leben im Alter (weitere Erläuterungen siehe Info-Box 2 und 3). Ihre Angehörigen beziehen wir bei Bedarf gerne in die Abklärungsgespräche mit ein, da das familiäre Umfeld und ein gutes Unterstützungsnetzwerk im Alter besonders wichtig sind.

Was muss ich vor der Untersuchung beachten?

Sie müssen keine besonderen Vorbereitungen treffen. Wir empfehlen bequeme Kleidung und für die Untersuchung der Gangsicherheit festes Schuhwerk. Bitte bringen Sie Ihren aktuellen Medikamentenplan mit sowie allfällige Hilfsmittel, die Sie auch sonst im Alltag benutzen (z. B. Brille, Hörgerät, Gehstock, Rollator, etc.).

Bleibt mein behandelnder Arzt für mich zuständig?

Der Hausarzt bleibt als wichtige Vertrauensperson Ihr zentraler Ansprechpartner. Das Assessment- und Triage-Zentrum Geriatrie steht Ihnen und Ihrem behandelnden Arzt in erster Linie unterstützend und beratend zur Seite.

Wer übernimmt die Kosten?

Die Kosten für die Abklärungen werden von Ihrer Krankenkasse übernommen.

Wer arbeitet im Assessment- und Triage-Zentrum Geriatrie?

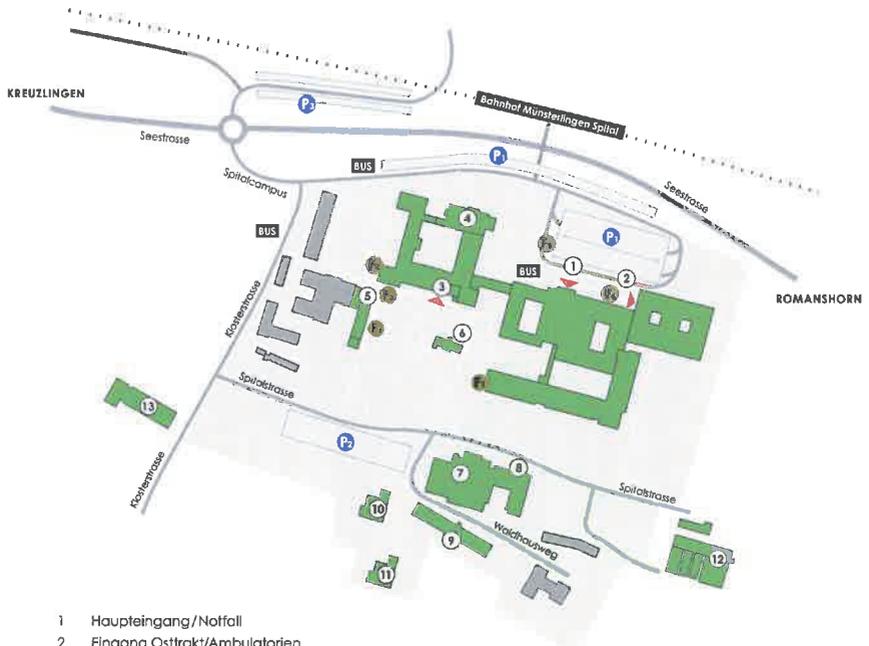
Unter der Leitung eines Facharztes für Geriatrie arbeiten in unserem Zentrum erfahrene Fachpersonen aus der Pflege und anderen Berufsgruppen. Wir binden bei Bedarf weitere Spezialisten (z.B. aus der Neurologie, Memory Clinic und/oder aus anderen medizinischen Fachbereichen) in die Abklärung und Behandlung mit ein. Mit dem hausärztlichen Dienst sowie den zuweisenden Einrichtungen pflegen wir eine enge Zusammenarbeit.

Information und Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt durch Ihren Haus- oder Facharzt an das Sekretariat des Assessment- und Triage-Zentrums Geriatrie.

Das Sekretariat ist von Montag bis Freitag zwischen 08.00 bis 17.00 Uhr besetzt.

Wo finden Sie uns?



- 1 Haupteingang/Notfall
- 2 Eingang Ostrakt/Ambulatorien
- 3 Eingang Klostertrakt Süd
- 4 Klosterkirche
- 5 Mesmerhaus, Kinderhaus Möwe
- 6 Gartenhaus
- 7 PH3: Aula, Dialyse, EPZ, Psychosomatik, TCM
- 8/9 Tagesklinik, Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst
- 10 PH 1
- 11 PH 2
- 12 Gärtnerei
- 13 Institut für Pathologie

Parkplätze



240



220



80

(Bitte insbesondere am Nachmittag die
Parkplätze P2 benützen)

Fahradabstellplätze



40



20



20



20



40



20

Wegleitung

1. Betreten Sie das Kantonsspital Münsterlingen durch den Haupteingang.
2. Nach dem Empfang gehen Sie rechts und laufen an der Cafeteria vorbei in den Klostertrakt.
3. Vor dem Lift im Klostertrakt gehen Sie rechts durch die Glastür.
4. Auf der linken Seite befindet sich die Anmeldung der Geriatrie und Neurologie.

Geriatrie Spital Thurgau
Assessment- und Triage-Zentrum
Spitalcampus 1
CH-8596 Münsterlingen
Telefon +41 (0)71 686 17 44
atz.geriatrie@stgag.ch

www.stgag.ch